

Kalte Füße, kalte Ohr'n

Musik und Text: Horst Großnick

Ja, was soll denn daran schön sein?

Kalte Füße, kalte Ohr'n.

Grad mal zehn Minuten draußen,
schon die Nase abgefroren.

Alle schwärmen so vom Winter,

freuen sich auf Eis und Schnee.

Doch ich träume nur vom Sommer,

schwimmen geh'n im Baggersee.

Den lieben langen Tag packe ich mich immer nur ein und aus.

Ohne Handschuh, Mütze, Schal und drei Pullover

kann man gar nicht erst raus.

Draußen wird dann jeder kleine Schritt für mich zur großen Qual.

Denn es ist glatt und ich hab Angst,

dass ich auf meinen Allerwertesten fall.

Ja, was soll denn daran schön sein? ...

Zugegeben, Karneval und Weihnachten
find ich ganz schön.
Auch die Knallerei an Silvester
lass ich mir nicht entgeh'n.
Doch sonst gibt's im Winter
wirklich gar nichts, was mir Freude macht;
und hinter'm Ofen lockt mich keiner vor
mit Schlittenfahr'n und Schneeballschlacht.

Ja, was soll denn daran schön sein? ...

(Klingende Tonart: H-Dur, Kapodaster IV. Bund)